



Gemeinschaft  
für soziale Therapie und Pädagogik  
Luisenstraße e.V.



## Fachtagung 10. April 2024

### Kinder von Inhaftierten, kleine Helden wider Willen

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei  
und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern  
Kriminologischer Forschungsdienst

in Kooperation mit

Landeskoordinierungsstelle Kinder von Inhaftierten KvI M-V  
Gemeinschaft für soziale Therapie und Pädagogik - Luisenstraße e.V.

**fho:pr** **kvi**  
Mecklenburg-Vorpommern

## Anliegen des Fachtags

Für Familien und insbesondere Kinder stellt die Inhaftierung eines Elternteiles eine immense Herausforderung dar. Schätzungen gehen davon aus, dass in Mecklenburg-Vorpommern etwa 1500 Kinder von der Inhaftierung mindestens eines Elternteils betroffen sind.

Die Gefahr der Ausgrenzung ist für Kinder allgegenwärtiger Begleiter in täglichen Lebenssituationen, traumatisierende Erlebnisse während einer konkreten Inhaftierungssituation, die Trennung und der Bindungsverlust sind nur einige Aspekte. Neben der Abwesenheit eines Elternteils aus dem Alltagsgeschehen kommen für betroffene Kinder erheblich eingeschränkte Kontaktmöglichkeiten unter den schwierigen Bedingungen des Justizvollzuges hinzu.

Die Bewältigung der Folgen der Inhaftierung eines Elternteils hängen im Wesentlichen von der Stabilität familiärer Beziehungen und der Qualität des sozialen Umfeldes ab.



## PROGRAMM

### 12.00 Uhr Ankommen, Zeit für Austausch

Tagesmoderation: Christian Bull,  
Referent, Supervisor, Schabernack - Zentrum  
für Praxis und Theorie der Jugendhilfe e.V.

### 12.30 Uhr Begrüßung durch Dr. Stefan Metzger

Kommissarischer Direktor  
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung,  
Polizei und Rechtspflege des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern

### 12.45 Uhr Unschuldig! Kinder von Inhaftierten

eine gemeinsame Aufgabe der Justiz,  
Jugend- und Straffälligenhilfe  
Prof. Dr. phil. Selin Arikoglu,  
KHSB - Kinder-Jugendhilfe

### 13.30 Uhr Das Netzwerk Kinder von Inhaftierten- Aufbau landesweiter Strukturentwicklung

Hilde Kugler  
Projektleiterin »Netzwerk KvI«, Treffpunkt e.V.,  
Nürnberg

### 14.10 Uhr Mecklenburg-Vorpommern auf seinem Weg, eine Bestandsaufnahme

Frank Beese  
Landeskoordinierungsstelle KvI M-V

### 14.30 Uhr Pause, Zeit für Austausch

### 15.00 Uhr parallele Workshops

### 16.15 Uhr Präsentation aus den Workshops, Austausch

### 16.30 Uhr Ausklang & Ende des Fachtages

## Kinder von Inhaftierten KvI Mecklenburg-Vorpommern

In 2022 nahm die interdisziplinäre Projektbegleitgruppe, unter Mitwirkung der Ministerien für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz sowie für Soziales, Gesundheit und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern, des Justizvollzugs, der öffentlichen und freien Jugendhilfe sowie der Straffälligenhilfe ihre Tätigkeit auf, entwickelte konzeptionelle Arbeitsgrundlagen für eine Landeskoordinierungsstelle LKS M-V, die ihre Arbeit ab 2023 aufnahm. Aufgabe der LKS ist es, die Rechte von Kindern unter Beachtung der UN-KRK in den Mittelpunkt zu stellen, Fachkräfte zu sensibilisieren, zu beraten und fortzubilden, Austausch zu organisieren sowie Netzwerke zu erweitern und auszubauen.

Davon ausgehend haben in den letzten Jahren auf der Basis verschiedener politischer Entscheidungen und eines zunehmend fachlichen Diskurses unterschiedliche Institutionen verstärkt den Fokus auf diese Gruppe von jungen Menschen gerichtet, um an gemeinsamen Lösungsansätzen zur Verbesserung ihrer Lebens- und Entwicklungsperspektiven mitzuwirken.

**Wir freuen uns auf einen fachlichen Dialog!**



## Workshops

**Workshop 1 wendet sich an Kolleg:innen der öffentlichen Jugendhilfe**

**Von der Idee zum Modell zur Zukunft**

Film »Papa im Gefängnis«  
Animierter Dokumentarfilm aus Norwegen

Wie nehmen wir die Exklusion von Kindern von Inhaftierten im Alltag wahr? Möglichkeiten und Strategien der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe, um der Exklusion vieler Kindern entgegenzuwirken und ihre Rechte zu stärken

Moderation: Sandra Wackermann, Jugendamt/Allgemeiner Sozialer Dienst, Hauptsachbearbeiterin ASD Neustrelitz  
Jan Zeisset, Jugendamt/Allgemeiner Sozialer Dienst Jugendhilfe im Familienrecht Neustrelitz

**Workshop 2 wendet sich an Kolleg:innen der Justiz**

**Familie und familiensensibles Angebot**

Film »Papa im Gefängnis«  
Wie passt familienfreundlich und Sicherheit zusammen?  
Moderation: Christina Freese, Leiterin des Geschäftsbereichs Rostock, Landesamt für ambulante Straffälligenarbeit Mecklenburg-Vorpommern  
Kay Gau, Regierungsdirektor, Abteilungsleiter Landesamt für ambulante Straffälligenarbeit Mecklenburg-Vorpommern

**Workshop 3 wendet sich an Kolleg:innen der freien Jugendhilfe und freien Straffälligenhilfe**

**Elternschaft in Haft**

Film »Papa im Gefängnis«  
Elternschaft unter den Bedingungen der Haft heißt eigentlich was genau für die Inhaftierten und was genau für die betroffenen Kinder und Familien?

Moderation: Rica Heinzl, Stellvertretende Leiterin des Geschäftsbereichs Schwerin, Landesamt für ambulante Straffälligenarbeit Mecklenburg-Vorpommern  
Maren Gäde, Referentin, Supervisorin, Schabernack - Zentrum für Praxis und Theorie der Jugendhilfe e.V.

## Information und Anmeldung

**Veranstalter:** Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern  
Kriminologischer Forschungsdienst

Landeskoordinierungsstelle KvI M-V,  
Mitglied des Bundesnetzwerkes KvI

**Datum:** 10.04.2024, 12.00-16.30 Uhr

**Tagungsort:** Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Saal 0.26, Lehrgebäude 1

**Parken/Allgemeines:** Parken im öffentlichen Raum. Getränke und Snacks werden gestellt. Während der Veranstaltungen werden Foto- und Videoaufnahmen erstellt.

**Anmeldung:** Bitte bis zum **01.04.2024 unter E-Mail: [Fachtag-KvI-MV@fh-guestrow.de](mailto:Fachtag-KvI-MV@fh-guestrow.de)** oder per QR-Code. Bitte Namen, Titel, Behörde/Träger/Firma angeben. Infos zur DSGVO siehe Veranstalter.



**Ansprechpartner:** Kriminologischer Forschungsdienst  
Volker Bieschke, E-Mail: [v.bieschke@fh-guestrow.de](mailto:v.bieschke@fh-guestrow.de)

Landeskoordinierungsstelle KvI M-V  
Telefon: 0381-45 58 38  
E-Mail: [lks@gemeinschaft-luisenstrasse.de](mailto:lks@gemeinschaft-luisenstrasse.de)

**Herausgeber:** Kriminologischer Forschungsdienst,  
Landeskoordinierungsstelle KvI M-V

**Redaktion:** Landeskoordinierungsstelle KvI M-V

**Redaktionsschluss:** Januar 2024

**Layout:** Ulfson design, [ulfson.de](http://ulfson.de) **Bilder:** Adobe Stock

Im Auftrag von: